

Technische Kunststoffe für unterschiedliche Anwendungen

Artikel vom **3. September 2026**

Sonstige Rohstoffe und Halbfabrikate

Envalior präsentiert an seinem Messestand 4302 in Halle B4 auf der Fakuma 2026 technische Kunststoffe für Rechenzentren, Elektromobilität, Wärmemanagement, Radar, Drohnen und Robotik.



Bild: Envalior.

Envalior stellt auf der Fakuma 2026 Materiallösungen für Anwendungen im Fahrzeugbau, in der Elektro- und Elektronikindustrie sowie für Konsum- und Industriegüter vor. Schwerpunkte sind Werkstoffe für Rechenzentren, Elektromobilität und Wärmemanagement sowie nachhaltigere Materialkonzepte. Für Rechenzentren umfasst das Portfolio unter anderem »Durethan PA6«, »Pocan PBT«, »Xytron PPS«, »Stanyl CR310« und »ForTii C11F«. Die Werkstoffe sind für Anwendungen vom Wärmemanagement über die Stromverteilung bis zu Steckverbindern vorgesehen und adressieren unter anderem höhere Leistungsdichten und 800-V-Gleichstromsysteme. Für die Elektromobilität zeigt Envalior flammwidrige Materialien mit erhöhter Kriechstromfestigkeit sowie Werkstoffe für Leistungselektronik, Klemmenblöcke und E-

Motor-Sammelschienen. Eine ultradünne E-Motor-Isolierung aus umspritztem »Stanyl PA46« soll höhere Drehmomentdichten ohne größeres Motorgehäuse ermöglichen. Weitere Anwendungen betreffen Wärmemanagementsysteme, ADAS-Radarbauteile sowie Strukturkomponenten für Drohnen. Im Bereich Kreislaufwirtschaft arbeitet Envalor mit SECARA daran, Kunststoffe aus Altfahrzeugen mittels katalytischer Depolymerisation in hochreines Caprolactam umzuwandeln und dieses wieder für die PA6-Produktion einzusetzen. Vorgestellt wird außerdem »Xytron B-MB«, ein ISCC-PLUS-zertifiziertes, massebilanziertes PPS unter Einsatz von Altspeiseöl. Die Fakuma findet vom 12. bis 16. Oktober 2026 in Friedrichshafen statt.

Hersteller aus dieser Kategorie
